

Hyundai stößt elektrisch ins A-Segment vor

Hyundai wird Ende des Monats auf der Busan International Mobility Show in Südkorea sein erstes vollelektrisches Modell für das A-Segment vorstellen. Der Kleinwagen heißt Inster und ist eine Weiterentwicklung des vor drei Jahren in Korea eingeführten City-SUV Casper mit Verbrennungsmotor. Er zeichnet sich unter anderem durch betonte Kotflügel und im Fensterrahmen versteckte Türgriffe hinten aus. Der neue Modellname bezieht sich auf die englischen Begriffe „intimate“ (freundschaftliche Beziehung) und „innovative“. Der Hyundai Inster zeigt auf ersten Bildern die markentypischen pixelförmigen Blinker und Rückleuchten. Die Normreichweite soll bei rund 355 Kilometern liegen. (aum)

Bilder zum Artikel



Mehr gibt es vorerst nicht zu sehen: Hyundai Inster.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



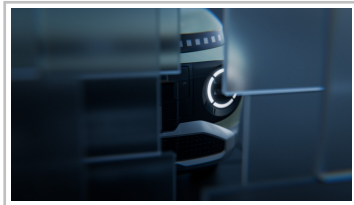
Mehr gibt es vorerst nicht zu sehen: Hyundai Inster.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Mehr gibt es vorerst nicht zu sehen: Hyundai Inster.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



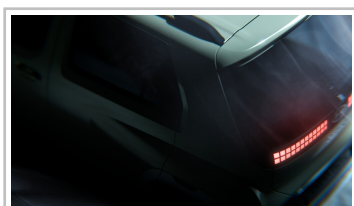
Mehr gibt es vorerst nicht zu sehen: Hyundai Inster.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Mehr gibt es vorerst nicht zu sehen: Hyundai Inster.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Mehr gibt es vorerst nicht zu sehen: Hyundai Inster.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
